

Veranstalter

Stiftung "Haus der kleinen Forscher"

Die gemeinnützige Stiftung "Haus der kleinen Forscher" engagiert sich mit einer bundesweiten Initiative für die Bildung von Kindern im Kita- und Grundschulalter in den Bereichen Naturwissenschaften, Mathematik und Technik. Sie unterstützt mit ihren Angeboten pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei, Mädchen und Jungen bei ihrer Entdeckungsreise durch den Alltag zu begleiten. Partner der Stiftung sind die Helmholtz-Gemeinschaft, die Siemens Stiftung, die Dietmar Hopp Stiftung und die Deutsche Telekom Stiftung. Gefördert wird sie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. www.haus-der-kleinen-forscher.de

Netzwerk Neugierologen

Wir koordinieren als lokaler Netzwerkpartner der bundesweit aktiven Stiftung "Haus der kleinen Forscher" das Fortbildungsangebot für alle Fach- und Lehrkräfte aus Kitas und Grundschulen in Essen und Mülheim.

Das interdisziplinäre Team besteht aus Pädagogen und Naturwissenschaftlern. Inzwischen haben wir unser Angebot auf weitere pädagogische Themen ausgeweitet, Sprachbildung ist einer der Schwerpunkte.

www.neugierologen.de



Mit freundlicher Unterstützung der NRW.BANK



Referentingen und Referenten

Dr. Stephan Gühmann, Stiftung "Haus der kleinen Forscher" Veronika Meiwald, Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V. Moderation: Christoph Larssen. Koordinator des "Haus der kleinen Forscher"-Netzwerks Neugierologen

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis zum 23. März 2016 online an unter: http://veranstaltungen.haus-der-kleinen-forscher.de/essen

Die Teilnahme an dem Fachtag ist kostenfrei.

Kontakt

Stiftung Haus der kleinen Forscher Rungestraße 18 10179 Berlin Tel 030 27 59 59 - 266 Fax 030 27 59 59 - 209 kerstin.schmidtke@haus-der-kleinen-forscher.de www.haus-der-kleinen-forscher.de

©2016 Stiftung Haus der kleinen Forscher, Berlin Bilder: Titel & Innenteil: Christoph Wehrer/Stiftung Haus der kleinen Forscher, Berlin Layout: Stiftung Haus der kleinen Forscher, Berlin Druck: Format Druck und Medienservice GmbH



wurde mit dem blauen Engel

gekennzeichnet.





FORSCHEN BEGINNT MIT FRAGEN

VERKNÜPFUNG VON NATURWISSENSCHAFTLICHER **UND SPRACHLICHER BILDUNG**

> **UNESCO-Welterbe Zollverein,** Areal A [Schacht XII], Halle 2 [A2] Gelsenkirchener Straße 181 45309 Essen

> > Mittwoch, 13. April 2016 14:00 - 17:30 Uhr

GEFÖRDERT VOM



PARTNER:

Helmholtz-Gemeinschaft Siemens Stiftung **Dietmar Hopp Stiftung Deutsche Telekom Stiftung**

Hintergrund

Forschen und Sprechen gehören zusammen

Was haben Naturwissenschaften und Technik mit sprachlicher Bildung zu tun? Eine ganze Menge, denn Kinder sind kleine Forscherinnen und Forscher: Sie sind neugierig, beobachten im Alltag, was alles passiert, probieren Dinge aus und versuchen herauszufinden, wie und warum etwas funktioniert. Dabei stellen sie viele Fragen und haben ein großes Bedürfnis über das zu sprechen, was sie entdeckt haben.

Entdecken und Forschen bieten den Kindern zahlreiche Sprachanlässe. Sie können ihre kommunikativen Fähigkeiten eigeninitiativ einsetzen.

Der Fachtag soll Ihnen Ideen und Anregungen geben, wie das forschende Vorgehen der Naturwissenschaften in Kita und Grundschule den Spracherwerb und die Sprechfreude unterstützen kann und wie Sie die Kinder bei ihrer Entdeckungsreise durch den Alltag begleiten können.

Neben einem Impulsvortrag zum Thema "Forschen und Sprache" erfahren Sie in den Themenateliers mehr über die Philosophie und das pädagogische Konzept der Stiftung "Haus der kleinen Forscher" sowie über das Fortbildungsangebot bei Ihnen vor Ort. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Fach- und Lehrkräfte aus Kitas und Grundschulen.

Programm

13:30 Uhr Registrierung

14:00 Uhr Die Initiative "Haus der kleinen Forscher"

Dr. Jutta Moschner und Natalie Tadros, Stiftung "Haus der kleinen Forscher"

14:10 Uhr Pinguine sind Vögel – Menschen keine Bakterien – oder? Christoph Larssen, *Neugierologen*, Netzwerkkoordinator und Trainer "Haus der kleinen Forscher" 14:30 Uhr Impulsvortrag "Wer forscht, der fragt – Wer fragt, der forscht!", Veronika Meiwald, Dr. Stephan Gühmann

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Themenateliers

Sie erhalten Anregungen für die Umsetzung naturwissenschaftlicher und technischer Themen im Alltag in Ihrer Bildungsinstitution.

17:15 Uhr Abschlussexperiment

Ca. 17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Inhalte der Themenateliers

Thema I: Sprachreiches Experimentieren im Alltag – Vertiefung zum Impulsvortrag

Neugierig sein, Experimente wagen und zu neuen Schlüssen kommen, Fragen formulieren und Antworten verstehen können – die Entwicklung von wissenschaftlichem Denken und Sprachentwicklung sind eng miteinander verknüpft. Die Stiftung "Haus der kleinen Forscher" und der Deutsche Bundesverband für Logopädie haben in einem gemeinsamen Konzept Grundprinzipien zusammengestellt, die sowohl eine alltagsimplizite Sprachförderung als auch eine ko-konstruktive Begleitung beim Forschen umsetzbar machen.

Thema II: Forschen mit Luft

In einem von insgesamt acht verschiedenen naturwissenschaftlichen Fortbildungsmodulen der Stiftung "Haus der kleinen Forscher" steht das Thema Luft im Mittelpunkt. In diesem Themenatelier entdecken Sie selbst Eigenschaften von Luft, einem Stoff der manchmal schwer "zu fassen" und nicht nichts ist. Sie erhalten Praxistipps, um sich mit den Kindern entdeckend und forschend dem alltäglichen Stoff Luft zu nähern.

Thema III: Technik – Kräfte und Wirkungen

Technik und Naturwissenschaft – was verbindet und unterscheidet beide Bildungsbereiche? Seit Ende 2015 bietet die Stiftung "Haus der kleinen Forscher" auch das erste Fortbildungsmodul zur technischen Bildung an. In diesem Themenatelier erkunden Sie grundlegende physikalische Kräfte und Wirkungszusammenhänge und wie diese beim Lösen von technischen Problemen eingesetzt werden.

Thema IV: Das "Haus der kleine Forscher" vor Ort

Hier treffen Sie das Netzwerk *Neugierologen*, zuständig für die Städte Essen und Mülheim und lernen das Fortbildungsprogramm der Stiftung "Haus der kleinen Forscher" in Ihrer Region kennen.

